

DIE HARKE



Auch Ulla Althoff (links) und Bettina Mürchen mit der Broschüre „Stell dich nicht so an!“. Foto: FUNDUS

So, 08.01.2023

„Stell dich nicht so an!“

Broschüren zu sexueller Belästigung am Arbeitsplatz jetzt auch bei FUNDUS erhältlich

Nienburg. „Stell' dich nicht so an!“ heißt die Info-Broschüre zum Thema „Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz“, die ab sofort auch im FUNDUS-Kaufhaus zu haben ist. Herausgegeben von der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Nienburg wendet sie sich an betroffene Personen – insbesondere Frauen, Interessierte und Arbeitgeberinnen wie Arbeitgeber.

Mit wichtigen Informationen zum Thema „Was ist sexuelle Belästigung?“ zeigt die Broschüre vielfältige Beispiele konkreter Formen direkter und subtiler sexueller Belästigung am Arbeitsplatz – und deren fatale Folgen für die Betroffenen. Daneben bietet sie aber auch viele hilfreiche Handlungsmöglichkeiten und gibt Hinweise zu Ansprechpersonen im eigenen Unternehmen und zu Anlaufstellen in Stadt und Landkreis sowie überregionale Hilfetelefonnummern.

In der Broschüre zeigen viele gute Beispiele aus dem beruflichen Alltag deutlich auf, wie sehr Frauen nach wie vor von struktureller Gewalt und den vorherrschenden Machtverhältnissen am Arbeitsplatz betroffen sind.

Sie macht aber durch die Enttarnung der Strukturen und die Aufmerksamkeit auf das Thema Mut, sich Hilfe zu holen und was dagegen zu unternehmen, denn es gibt keine Rechtfertigung für sexuelle Belästigung. Auch Arbeitgebende finden wichtige Informationen zu ihrer Verpflichtung, belästigte Mitarbeiterinnen ernst zu nehmen und im Rahmen ihrer Fürsorgepflicht und gesetzlichen Aufgaben zu schützen.

Das finden Geschäftsführung und Mitarbeitende von FUNDUS absolut richtig – hier sind alle Führungskräfte für das Thema sensibilisiert und bieten Teilnehmerinnen und Mitarbeiterinnen Hilfe und Unterstützung an. Im diesem Frühjahr haben Teilnehmerinnen die Möglichkeit, innerhalb eines Zusatzangebotes an einem WenDo-Kurs – einer speziellen Selbstverteidigungsform für Frauen – teilzunehmen, den FUNDUS in Kooperation mit der Frauen- und Mädchenberatungsstelle Nienburg organisiert.

Besonders gut: Die Broschüre gibt es auch in sogenannter leichter Sprache verständlich auf den Punkt gebracht.